



Smallgroup-Programm zur Celebration vom 13.07.2014

+ Gott erleben + Gemeinschaft + Wachsen +

Strapped

»Fühlst du dich auch manchmal von deiner finanziellen Situation wie gefesselt. Kennst du Fragen wie: Reicht es noch bis zum Monatsende? Wie setze ich mein Geld so ein, dass der Satz "Geld macht glücklich" wirklich stimmt? Und was hat Gott mit diesem Thema zu tun? Lass dich überraschen in der Serie "strapped – gefesselt"«

Programmablauf:

Wir haben kein Einnahmeproblem sondern ein Ausgabeproblem. Es geht bei uns in Deutschland nicht ums Überleben. Es geht höchstens darum, dass wir uns nicht alles leisten können was wir wollen. Vor 40 Jahren haben 98% der Menschen nur dann etwas gekauft wenn sie das Geld auch hatten. Nur 2% haben Schulden gemacht. Heute ist es genau umgekehrt. Und das nach nur 40 Jahren. Heute geht um einen göttlichen Umgang mit dem Thema Schulden.

Sprüche 13,7: Wenn du Dinge auf Pump kaufst, machst du genau das: Du stellst dich reich.

Unterm Strich ist Geld oft ein spirituelles Problem. Unsere Bedürfnisse sind oft ein Mittel um unsere Löcher zu stopfen, die tief in uns verwurzelt sind.

Sprüche 22,7: Wenn du Geld aus gibst, das dir nicht gehört, bist du am Ende ein Sklave des Gläubigers.

Matthäus 6, 24: Hast du schon mal etwas gekauft um jemanden zu beeindrucken? Das kann bei Klamotten anfangen und beim Auto aufhören. Wenn ich mir etwas kaufe, nur um jemandem zu gefallen, bin ich nicht mehr selbstbestimmt.

1. Timotheus 6, 10: Wie viele Menschen sind alleine und einsam, weil sich in Ihrem Leben alles um Geld dreht. Das macht fast keiner absichtlich, aber Geld kann uns gefangen nehmen.

Heute schauen wir uns drei Werte an, die uns helfen Schulden zu verhindern:

1. Selbstkontrolle: Lerne „nein“ zu sagen. Nein sagen heißt, ich begrenze mich selbst, ich mache nicht bei allen Dingen mit. Die Definition der Bibel von Freiheit ist Selbstkontrolle. **Sprüche 25,28.**
2. Opferbereitschaft: Für eine bestimmte Zeit auf etwas zu verzichten wenn ich es mir nicht leisten kann um dann in Freiheit leben zu können.
3. Gute Planung: **Lukas 14, 28/ Sprüche 21,5:** Gute Planung bedeutet, dass ich weiß wohin mein Geld geht. Um gut mit Geld umzugehen braucht es ein gutes Budget, welches mir hilft mein Geld einzuteilen.

Um aus den Schulden zu kommen, braucht es verschiedene Schritte:

1. Rücklagen: Schaffe dir Rücklagen von ca. 1000€. Werde Kreativ, verkaufe einen Teil deiner Ressourcen, nehme dir für eine Zeitlang einen zweiten Job um dir das zu ermöglichen.
2. Schuldenschneeball: Schaut euch dieses Prinzip gerne im Podcast ab Minute 18 an. Es geht darum irgendwo zum Beispiel 200€ „zu finden“ indem du kreativ wirst. Diese bringst du monatlich zum Schuldenabbau mit ein und schaffst es in einer viel kürzeren Zeit deine Schulden abzuzahlen. Wenn du in Schulden bist, gibt es immer Hoffnung.
3. Sparen und Investieren: Sprüche 21,20: Die Bibel nennt dich tatsächlich einen „Dummkopf“ wenn du nicht sparst. Rücklagen aufbauen geht erst, wenn du Schulden abbaust. Wenn du diese Prinzipien lebst und deine Ausgaben nicht erhöhst ist es irgendwann auch





möglich zu investieren. Matthäus 25,16: Beim Investieren wiederum gibt es drei wichtige Regeln zu beachten:

- a. Investiere nicht in Dinge die du nicht verstehst.
- b. Lege nicht alle Eier in einen Korb. Prediger 11, 2: Verteile deinen Besitz auf verschiedene Stellen.
- c. Versuche nicht schnell reich zu werden. 1. Timotheus 6,9: Oft sind die kleinen Schritte die bessere Idee.

Zitat: Jesus lädt dich ein einen Weg in wirkliche Freiheit zu gehen.

Reflexionsfragen:

- In welchen Bereichen stopfst du Löcher deiner Seele mit Geld?
- Wo hast du in deinem Leben im Bereich Finanzen am Ziel vorbei gelebt? Wo ist es dran Gott um Vergebung zu bitten.
- Kannst du gut „nein“ sagen? Bist du bereit Opfer zu geben um ein Leben in Freiheit zu führen?
- Hast du ein Budgetplan eingerichtet? Tauscht euch über verschiedene Möglichkeiten beim Budget aus. Formuliert einen konkreten Schritt um Budgets auf eine gute Art zu leben.
- Wo bist du wie gefesselt? Bist du eher gefesselt durch Schulden oder ist es bei dir eher Geiz?
- Lebst du in Schulden? Tauscht euch über Erfahrungen aus und geht Patenschaften ein um euch gegenseitig zu unterstützen aus den Schulden zu kommen?

Praktische Übung:

- Such dir eine Person aus deiner Smallgroup aus, die dir hilft aus den Schulden zu kommen. Entwerft einen Budgetplan. Überlegt wie ihr kreativ mehr Geld verdienen könnt und probiert das Schuldenschneeballsystem aus.

ICF- Infos:

- 24. Juli: SocialACTS Infoabend um 19.00 Uhr im Office
Herzliche Einladung zum Infoabend der sozialen Arbeit unserer Kirche, auch bekannt als „Social Acts“. Es stellen sich bestehende und baldige soziale ICF Projekte vor. Besonderes Special: alle neuesten Infos über den Aufbau unserer ersten „sozialen Kirche“ im Stadtteil Milbertshofen.

